



Evangelisch-lutherisches
Missionswerk in Niedersachsen
Stiftung privaten Rechts

Hermannsburg
Georg-Haccius-Straße 9
29320 Südheide

Telefon +49 (0)5052 69-0
Fax +49 (0)5052 69-222
E-Mail mail@elm-mission.net
Internet www.elm-mission.net
www.kollekten.elm-mission.net

Zweigstelle:

Büro für internationale
kirchliche Zusammenarbeit
Otto-Brenner-Str. 9
30159 Hannover

Telefon +49 (0)511 1215-293
Fax +49 (0)511 1215-296

ELM-Ansprechpartnerin

Indra Grasekamp

Telefon +49 (0)5052 69-234
E-Mail: i.grasekamp@elm-mission.net

Gottesdienstangebote aus dem ELM

Gottesdienstentwurf für den 2. Advent, 8. Dezember 2019

Für den vorliegenden Gottesdienstentwurf haben wir Pastor Bradn Buerkle gewinnen können. Bradn Buerkle wuchs auf einer Farm im Osten Montanas (USA) auf. Ein Sommerjob brachte ihn dazu, Russisch zu studieren. Nach seiner Ausbildung in Berkeley, Kalifornien, absolvierte er ein Vikariat an der St. Nikolai-Kirche im russischen Nowgorod und wurde dann als Dozent für Kirchengeschichte und Ethik am Seminar der lutherischen Kirche in Russland in Nowosaratowka bei St. Petersburg berufen.

Seit 2012 arbeitet Buerkle für das ELM in Zentralsibirien und engagiert sich mit Unterstützung seiner amerikanischen Heimatkirche weiter im Bereich der theologischen Ausbildung. Das von ihm betreute Projekt „Equipping for Service“ bietet Haupt- und Ehrenamtlichen in ganz Russland und gelegentlich in den Nachbarstaaten dezentrale Möglichkeiten theologischer Ausbildung. Außerdem ist Buerkle derzeit Propst für den russischen Fernen Osten.

Der Gottesdienstentwurf wurde auf Russisch verfasst und ist in Originalsprache erhältlich (s. u.). Die Übertragung ins Deutsche stammt von Marina Gruel-Dovner.

Glauben leben – den Menschen zugewandt

In seinem Gottesdienstentwurf zeigt Pastor Buerkle einen ganz traditionellen russischen Gottesdienst, der geprägt ist von der deutschen, lutherischen Agende. „So wird in vielen lutherischen Gemeinden

Spendenkonto

Sparkasse Celle (BIC: NOLADE21CEL)
IBAN: DE54 2575 0001 0000 9191 91

Russlands Gottesdienst gefeiert“, schreibt er, „auch wenn es in einigen Gemeinden Veränderungen gibt“.

Uns vertraut in der Liturgie, nimmt dieser Gottesdienstentwurf das Thema und den Predigttext des Sonntags in Lied und Gebet auf.

Auch hier ist, wie in der Predigt, auf eindrückliche Art die Rede vom Ende der Welt und der Hoffnung der Christen auf das ewige Leben.

Mutig spricht der Entwurf die Themen an.

Hinweise zum Download:

Den Predigtvorschlag finden Sie unter https://www.elm-mission.net/fileadmin/uploads/G_Spenden/Kollekten/2020/19-12-08_predigt.doc.

Den russischen Originaltext finden Sie unter: https://www.elm-mission.net/fileadmin/uploads/G_Spenden/Kollekten/2020/19-12-08_predigt-ru.doc.

oder auf der Seite www.kollekten.elm-mission.net

Musik zum Einzug**Begrüßung in freier Form****Eingangslied: EG 454 Auf und macht die Herzen weit****Votum**

Liturg: Im Namen Gottes Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes! (+)

Gemeinde: Amen.

Liturg: Lasst uns den Herrn aufrufen! Wir beten mit Worten aus Psalm 80 im Wechsel.

Psalm 80,2-3.19-20 im Wechsel

²Du Hirte Israels, höre, / der du Josef hütetest wie Schafe!

Erscheine, der du thronst über den Cherubim,

³vor Ephraim, Benjamin und Manasse! Erwecke deine Kraft

und komm uns zu Hilfe!

¹⁹So wollen wir nicht von dir weichen.

Lass uns leben, so wollen wir deinen Namen anrufen.

²⁰Herr, Gott Zebaoth, tröste uns wieder;

lass leuchten dein Antlitz, so ist uns geholfen.

Sündenbekenntnis und Kyrie

Liturg: Selig sind die, denen ihre Ungerechtigkeiten und Sünden vergeben sind! Deshalb lasst uns unsere Sünden vor dem Herrn bekennen und beten gemeinsam.

Gemeinde: Allmächtiger Vater wir brechen ständig deinen Willen, wir können dich nicht mit all unserem Sein lieben und zeigen unserem Nächsten zu wenig unserer Liebe.

Wir vertrauen aber auf deine Barmherzigkeit, Herr, und suchen die Vergebung unserer Sünden, die uns in Jesus Christus verheißen wurde.

Die Gemeinde singt oder sagt: „Herr, erbarme dich! Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich!“ (EG 178.5)

Gnadenzuspruch

Liturg: Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gegeben hat, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat. In Jesus Christus haben wir am Tag des Gerichts guten Mut, denn unsere Sünden sind um seinetwillen vergeben, und der Friede ist uns von Gott gegeben.

Gloria

Liturg: Ehre sei Gott in der Höhe!

Gemeinde:

Und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

Gemeinde: Allein Gott in der Höh sei Ehr ... (EG 179)

Gruß

Liturg: Der Herr sei mit euch!

Gemeinde: Und mit Deinem Geist!

Eingangsgebet

Liturg: Lasst uns beten.

Herr Gott, unser großer Richter und Retter, du hast versprochen, dass alle Ungerechtigkeiten und alles Böse durch das Kommen deines Sohnes am Ende der Zeit ausgelöscht wird.

Wir bitten dich:

Lass uns wach bleiben und auf deine Ankunft warten.

Lass uns nicht müde werden Gutes zu tun und freudig auf das Kommen deines ewigen Reichs zu vertrauen.

Das Reich in dem du, der einzige und ewige Gott, mit deinem Sohn und dem Heiligen Geist für immer und ewig lebst und herrschst.

Gemeinde: Amen.

Die erste Lesung: Jakobus 5,7-8

Gemeinde: Halleluja

Lied: EG 362 Ein feste Burg ist unser Gott

Lesung des Evangeliums: Lukas 21,25-33

Gemeinde: Ehre sei dir, Herre!

Nach der Lesung singt die Gemeinde oder sagt: „Lob sei dir, o Christus!“

Liturg: Lasst uns unseren christlichen Glauben bekennen!

Glaubensbekenntnis

Die Gemeinde liest oder singt das apostolische Glaubensbekenntnis.

Musik oder Gemeindegang

Predigt

Lied: EG 65 Von guten Mächten treu und still umgeben

Abkündigungen

(vergleiche https://www.elm-mission.net/fileadmin/uploads/G_Spenden/Kollekten/2020/LKH_Koll_H20_1.doc)

Abkündigungstext für die landeskirchliche Kollekte:

Dank Peter bleibt das Gebetshaus im kleinen sibirischen Dorf nicht leer. Er kennt seine Gemeinde, sieht und unterstützt, wo Not ist. Dafür braucht er Fortbildung, besonders in praktischer Theologie und Seelsorge.

Projekte unserer Missionswerke fördern die Befähigung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen. Mit unserer Kollekte tragen wir dazu bei.

Lied: EG 364 Was mein Gott will, gescheh allzeit

Die Kollekte wird gesammelt.

Gebet nach/ mit der Kollekte

Liturg:

Herr Gott, Himmlischer Vater! Wir danken dir dafür, dass du uns großzügig alles gibst, was wir zum Leben brauchen.

Wir bitten dich, nimm unsere Gaben barmherzig an und segne sie durch unsern Herrn Jesus Christus, der mit dir in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und regiert, für immer und ewig.

Gemeinde: Amen.

Fürbitten und Vaterunser

Liturg: Lasst uns beten.

Allmächtiger, barmherziger Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, wir loben und preisen dich von ganzem Herzen für all die guten Dinge, die du uns gibst. Besonders danken wir dir dafür, dass du uns das Licht deines Evangeliums geschenkt hast und du uns heute mit deiner Kraft gestärkt hast. O Herr, wir danken Dir!

Die Gemeinde singt oder sagt: „Herr Gott, wir loben dich. O Herr Gott, wir danken dir!“

Liturg: Wir bitten dich treuer Gott, das Reich deines geliebten Sohnes unter uns zu bewahren und uns nicht ohne dein Heiliges Wort und deine gnädigen Sakramente zu lassen.

Möge dein rettendes Evangelium mehr und mehr unter den Nationen auf Erden verbreitet werden.

Mit der Kraft deines Heiligen Geistes leite die Kirche, ihre Diener und ihre Gemeinden, damit sie in deinem Wort bleiben und wir im Glauben und in der Liebe zu unseren Nächsten wachsen können.

Kläre alle auf, die Macht haben und gib ihnen weise Herzen, edle Gedanken, gerechte Handlungen und einen festen Geist, damit wir ein friedliches und ruhiges Leben führen können. O Herr, erhöre uns!

***Die Gemeinde singt oder sagt:
„Höre uns, o Herr und Gott!“***

Liturg: Zeige deine Liebe zu deinem Volk und erleuchte uns mit deiner Gnade, o Gott.

Segne du unsere Partnerschaften und Ehen mit deiner Barmherzigkeit.

Gib Eltern und Erziehern den Geist der Weisheit und Liebe, damit unsere Kinder zum christlichen Glauben geführt werden können.

Schenke du besonders der jungen Generation ein reines Herz und lass sie erkennen, dass Werte im Leben wichtig sind, dass sie Richtung und Halt geben. Hilf du ihnen, dass sie sich in unseren Gemeinden wohl fühlen.

Herr, sei nahe bei denen, die weit weg von ihrer Familie leben, insbesondere bei unseren Gemeindemitgliedern im Militärdienst. Lass sie körperlich und seelisch gesund bleiben. Sei du mit deiner Barmherzigkeit bei unseren Konfirmanden und öffne ihnen das Herz für dein Wort.

Segne unser Familienleben und unsere Arbeit mit Liebe und Frieden. Segne die Entwicklung von Produktion und Handel in unserem Land, damit wir alles haben, was wir für unser Leben brauchen.

Herr, gib du den Trauernden Freude, den Vertriebenen eine neue Zuflucht und den Armen zu Essen.

Spende deinen Trost allen, die trauern, Not leiden, krank sind oder im Sterben liegen, o barmherziger Gott, durch deinen Heiligen Geist.

Gib uns Weisheit und Kraft, damit wir den Bedürftigen helfen. O Herr, treuer Gott, groß ist dein Rat, stark deine Werke, verlasse uns nicht, hilf uns!

***Die Gemeinde singt oder sagt:
„Hilf uns, o Herr und Gott!“***

Liturg: Zum Schluss, Herr, unser Erlöser, bitten wir dich uns nicht warten zu lassen, sondern schnell zu uns zu kommen! Mögen unsere Tage des Wartens bald ein Ende haben und möge unsere Hoffnung sich erfüllen.

Erlöse uns und alle, die bereits in dir eingeschlafen sind. Vereinige alle deine Kinder vor dir; in deinem Heiligen Geist, der mit dir lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

***Die Gemeinde singt oder sagt: „Herr Jesus Christus,
Herr Gott führe uns vom Tod zum Leben. Amen.“***

Die Gemeinde betet gemeinsam: Vater unser ...

Liturg: Barmherziger Gott und Vater, wir danken dir von ganzem Herzen für dein Wort, mit dem du uns getröstet und unsere Hoffnung gestärkt hast.

Wir hören von deinem Gericht und hoffen, dass wir auf deine Vergebung vertrauen können. Hilf du uns, in Demut und Sanftmut auf das Kommen deines Sohnes zu warten. Und bereite du unsere Herzen, damit wir deinen Sohn erkennen und ihn aufnehmen.

Ehre sei dir für immer und ewig!

Die Gemeinde singt oder sagt: „Amen“

Segen

Liturg:

Möge der Herr dich segnen und behüten!

Möge der Herr mit seinem strahlenden Gesicht zu dir aufblicken und barmherzig mit dir sein.

Möge der Herr dir sein Gesicht zuwenden und dir Frieden geben. (+)

Gemeinde: Amen

Lied: EG 195 Allein auf Gottes Wort will ich

Postludium